

Kurzbeschreibung für Websites

be productive! – Unternehmer:innentum und Forschung für Schüler:innen greifbar machen

Ideen im Bereich Messen und Messtechnik? Warum nicht etwas Unternehmerisches daraus machen!

Das Projekt "be productive!" bringt ein Konsortium aus namhaften Partnern aus der Forschung und Entwicklung, sowie dem pädagogischen Bereich zusammen, um einen innovativen Ansatz an der Schnittstelle Forschung und Produktion zu realisieren. Das Hauptziel besteht darin, ein umfassendes Lernpaket zu entwickeln, das Schüler:innen die Welt der Messtechnik und Produktion auf praxisnahe und spannende Weise näherbringt.

Das von der FFG im Rahmen der Ausschreibung „Talente regional 2022“ geförderte Projekt unter der Leitung des Vereins bit social, welches von Juni 2023 bis August 2025 läuft, zielt darauf ab, Bewusstsein für Messtechnik und Produktion zu schärfen. Schüler:innen sollen die vielfältigen Möglichkeiten aufgezeigt werden, die sich aus diesen Bereichen ergeben. Durch die Entwicklung einer Lehrer:innenfortbildung und schulstufenspezifischen Arbeitsmaterialien wird sichergestellt, dass die Inhalte erfolgreich im Unterricht integriert werden können. Dabei werden moderne pädagogische Ansätze und Technologien genutzt, um das Lernen interaktiv und praxisnah zu gestalten.

Förderung von Forschungsinteresse und Unternehmer:innentum

Das Projekt reagiert auf den steigenden Bedarf an Förderung des Forschungsdrangs von Kindern sowie auf die neuen Lehrpläne, die unternehmerische Kompetenzen betonen. "be productive!" bietet nicht nur die Möglichkeit, technisches Wissen zu vermitteln, sondern auch unternehmerische Denkweisen und Innovationsfähigkeiten zu fördern.

Mit einer starken Partnerschaft zwischen Bildungseinrichtungen und Industrie zielt "be productive!" darauf ab, eine Generation von Schüler:innen heranzubilden, die nicht nur technologisch versiert sind, sondern auch die Fähigkeiten besitzen, kreative Lösungen zu entwickeln und wirtschaftlich sinnvolle Ideen umzusetzen. Das Projekt wird nicht nur das Interesse an Mess- und Produktionstechniken wecken, sondern auch eine Brücke zwischen Bildung und Industrie schlagen.

Projektkonsortium und Pilotschulen

Auf Unternehmensseite sind die MAGNA STEYR Fahrzeugtechnik GmbH & Co KG, die PRISMA Engineering Maschinen- und Motorentechnik GmbH und die BRAVE Analytics GmbH Teil des Projektkonsortiums. Aus pädagogischer Sicht wird das Projekt von der Pädagogischen Hochschule Steiermark betreut.

Das Projektkonsortium arbeitet eng mit den Schulpartnern, Mittelschule Engelsdorf, Volksschule Viktor-Kaplan (beide Graz), Polytechnische Schule Graz, Mittelschule Thörl und Volksschule Raaba-Grumbach zusammen, um die entwickelten Inhalte im Schulalltag zu testen und zu integrieren.